Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7 / 5309

04. 06. 76

Unterrichtung

durch das Europäische Parlament

Entschließung zu dem von den Herren Amendola und Ansart im Namen der Fraktion der Kommunisten und Nahestehenden vorgelegten Entschließungsantrag zu der drohenden Gefahr für das Leben von Corvalan und weiteren chilenischen politischen Gefangenen

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT —

unter Hinweis auf seine Entschließungen vom 17. Oktober 1973 und 18. Dezember 1975 [1],

in der Erwägung, daß die Lage in Chile eine klare und unmißverständliche Haltung erfordert, durch die die Rückkehr dieses Landes zu einem freiheitlichen System erleichtert werden kann,

in Kenntnis des Berichts des Politischen Ausschusses (Dok. 56/76) —

1. wiederholt mit Nachdruck seine Verurteilung der ständigen Verletzung der Grundfreiheiten und Grundrechte in diesem Land;
2. erklärt erneut seine grundsätzliche Ablehnung jedweder Verfolgung aus politischen Gründen, appelliert an die Weltöffentlichkeit und die zuständigen Organisationen, sich dafür einzusetzen, daß den inhaftierten Regimegegnern in Chile das Recht auf menschlichen und juristischen Schutz gewährt wird, das allen Gefangenen gemäß der Konvention der Vereinten Nationen über die politischen und bürgerlichen Rechte zusteht;
3. protestiert gegen jede Art von Folterung und unmenschlicher Bestrafung in diesem Land;
4. ersucht die Regierungen der Mitgliedstaaten der Gemeinschaft sowie die Gemeinschaftsinstitutionen, alle Aktionsmöglichkeiten zu nutzen, damit Chile wieder auf den Weg der Demokratie und der Freiheit und der in der Charta der Menschenrechte der Vereinten Nationen verankerten Achtung der Menschenwürde und der Grundrechte zurückfinden kann;

[1] Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. C 95 vom 10. November 1973, S. 17 und Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. C 7 vom 12. Januar 1976, S. 33

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

5. beabsichtigt, die Entwicklung der Lage in Chile zu verfolgen, und beauftragt seinen Politischen Ausschuß, ihm Bericht zu erstatten;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung den Parlamenten und den Regierungen der Mitgliedstaaten, der Kommission und dem Rat der Europäischen Gemeinschaften sowie den chilenischen Behörden, dem Lateinamerikanischen Parlament und der Organisation der Amerikanischen Staaten zu übermitteln.

H. R. Nord	Jacques Santer
Generalsekretär	Vizepräsident

Zugeleitet mit Schreiben des Generalsekretärs des Europäischen Parlaments vom 24. Mai 1976 – 00216253.